



## Graf Krolock

**Musical-Star Kevin Tarte** begeisterte gestern beim Weihnachtszauber mehrere hundert Zuschauer. Der Sänger – der aktuell in der Inszenierung „Tanz der Vampire“ den Grafen Krolock spielt – gab bekannte Melodien aus verschiedenen Musicals zum Besten.

BILD: ROLAND SPRICH

# Weihnachtszauber gibt Kaufimpulse

- Gastronomie lobt die Großveranstaltung
- Jeden Tag kommen doch noch mehr Besucher

**Triberg (flu)** Schon vor den offiziellen Öffnungszeiten der Großveranstaltung zieht es die ersten Weihnachtszauber-Gäste in die Wasserfallstadt. Viele kamen auch gestern mit der Bahn oder dem eigenen Wagen angereist und nutzten den Weg hoch zum Wasserfall zu einem Spaziergang. Dabei kam die Triburger Geschäftswelt keinesfalls zu kurz, wie eine kleine Umfrage des SÜDKURIER ergab.

Insbesondere in den Gaststätten der Oberstadt ist „richtig viel los“ wie zum Beispiel **Heike Hinrichs** von der Pizzeria „Pinoccio“ berichtet. Der Andrang umfasse vor allem aber nicht allein die Mittagszeit. Von zehn Uhr bis nach 21 Uhr kommen Gäste zum Essen. Manche nehmen nur eine Kleinigkeit oder einen Salat zu sich, besonders beliebt sind natürlich die verschiedenen Pizzen und Nudelgerichte. Hoch zufrieden ist auch **Peter Pfaff** vom gleichnamigen Hotel. Er hatte dermaßen viel zu tun, dass selbst ein kleines Gespräch mit ihm kaum möglich war. Als unmittelbarer Anlieger des Weihnachtszaubers beobachtet er, dass „es jeden Tag etwas mehr Gäste werden“.

Nicht ganz so viel Betrieb wie in den vergangenen Jahren beobachtet **Klaus-Dieter Schäfer** vom gleichnamigen Café in der Hauptstraße. Dennoch sei natür-



Viel los war gestern in der Innenstadt schon um die Mittagszeit. Viele Weihnachtszauber-Besucher nutzen den Weg vom Bahnhof zum Wasserfall auch für eine Art Einkaufsbummel.

lich „einiges los“ auch bei ihm im Café. Die Durchsagen im Radio, man solle Triberg umfahren, zeigten relativ starke Wirkung, berichtet er. Sogar in manchen Auto-Navigationsgeräten werde die Stadt als unpassierbar gemeldet.

Dass der Weihnachtszauber ihr zahlreiche Kundschaft bringt, daran lässt **Ursula Anna Holzer** keinen Zweifel. In ihrem Café Adler sei „sehr viel los“. Bereits am Vormittag kommen die ersten Gäste und manche machten sich nachmittags nochmals auf den Weg ins Café „um sich aufzuwärmen“. Einen ähnlichen Eindruck hat auch **Elisabeth Duffner** von „Ihr Platz“. Viele gehen nach ihrer Beobachtung zu Fuß hoch zum Wasserfall und nicht wenige machten Halt in ihrem Geschäft, „um Kleinigkeiten einzukaufen“. Auch **Madlen Schlak** von der Buchhandlung Schönenberger registriert stärkeren Zulauf, wenn auch „in

gewissen Grenzen“. Dabei frage sie die Kunden nicht, ob sie wegen des Weihnachtszaubers gekommen seien. **Sonja Barth** glaubt, dass viele mit dem Bahn oder dem Bus anreisen und dann mit dem Shuttle hoch zum Weihnachtszauber fahren. In ihrem Geschäft für ansprechende Mode-Accessoires würde verständlicherweise kaum jemand einkaufen, um die Ware mit zum Weihnachtszauber zu nehmen. Dennoch sei „natürlich mehr los in Triberg“ durch die Großveranstaltung. Die Inhaberin des Brigau City-Stores in der oberen Hauptstraße, **Marianne Plagemann**, ist hoch zufrieden mit dem Geschäft in diesen Tagen: Mit jedem Tag sei mehr Leben in der Stadt und „die Leute sind richtig nett.“ Sie beobachte bei den anreisenden Ausländern besonders viele Belgier, sehr viele Besucher kämen aber auch aus dem Raum Konstanz.



„Bei uns ist sehr viel los. Am Vormittag bereits kommen die ersten Gäste ins Café und wandern dann hoch zum Weihnachtszauber.“

**Ursula Anna Holzer**, Café Adler


„Mittags um zwölf geht es richtig los. Die Leute strömen dann zu Fuß hoch an die Wasserfälle. Einige kommen auch zu uns ins Kaffee trinken.“

**Veronika Schneider** Backhäusle


„Es ist jeden Tag mehr los. Schon einige kommen zu uns in den Laden, um Kleinigkeiten einzukaufen. Ich bin ganz zufrieden.“

**Elisabeth Duffner** Ihr Platz


„Klar ist schon etwas mehr los. Doch viele fahren auch mit dem Shuttle-Bus hoch zum Weihnachtszauber. Die wollen nicht zum Einkaufen.“

**Sonja Barth** Modeaccessoires